

KITA PUSTEBLUME



Pädagogische Arbeit in der Mäusegruppe



Liebe Eltern,

da wir auf Grund von Corona keinen pädagogischen Elternabend machen, wollen wir Ihnen mit diesem Skript unsere pädagogische Arbeit näher bringen.

Unsere Kita besteht schon seit über 40 Jahren- immer wieder mit neuen Anbauten. Wir haben 6 Kindergartengruppen, 2 Hortgruppen und 4 Krippengruppen.

Seit 2019 sind wir eine Naturpark-Kita vom Naturpark Augsburg westlicher Wälder e. V. und machen dazu auch immer wieder Fortbildungen.

Wir arbeiten nach dem Bay. Bildungs- und Erziehungsplan und beziehen die verschiedenen Bildungsbereiche (Sprache, Mathematik, Natur und Technik, Kunst/ Kultur, Musik, Gesundheit und Werte) in unsere Arbeit mit ein.



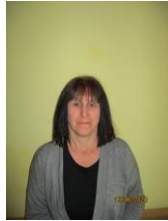


Das Mäuse-Team ist folgender Maßen im Haus anwesend:

- Ana Ortiz Quintero (2. Erzieherin): zur Zeit von 8⁰⁰ Uhr bis 12⁰⁰Uhr in der Mäusegruppe; anschließend von 13⁰⁰ bis 16⁰⁰/17⁰⁰ Uhr in der Bärengruppe (nach Corona dann gruppenübergreifend im Neubau in den Nachmittagsgruppen)
- Stefanie Steppe (Kinderpflegerin): von 8⁰⁰ bis 16⁰⁰/17⁰⁰ in der Mäusegruppe- nach Corona gruppenübergreifend im Neubau in den Nachmittagsgruppen)
- Claudia Kobs (Stellv. Kitaleitung, Gruppenleitung, Erzieherin): von 7⁰⁰ bis 8⁰⁰ Büroarbeiten; von 8⁰⁰ bis 14⁰⁰ in der Mäusegruppe; anschließend bis 15.30 Uhr im Büro (Freitag nur bis 13⁰⁰ Uhr im Haus)

Öffnungszeiten der Mäusegruppe

Frühdienst: von 7⁰⁰ bis 8⁰⁰ gruppenübergreifend für Mäuse und Bären in der Bärengruppe (Eingang beim Bürgerhaus und durch den Garten in Zeiten von Corona)



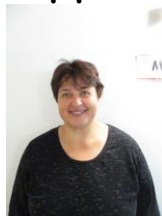
Mäusegruppe: von 8⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr geöffnet (auf Grund von Corona arbeiten wir gruppenintern- sonst ist die Gruppe bis 14⁰⁰ Uhr geöffnet)

Spätdienst: 16⁰⁰ bis 17⁰⁰ gruppenübergreifend für Mäuse und Bären abwechselnd in diesen beiden Gruppen (wegen Corona)

Pädagogische Kernzeit: 8.15 bis 11.45 Uhr

In diesem Zeitraum findet das Freispiel sowie die Clubs und andere pädagogische Angebote (Turnen, gestalterische Aktionen, Bilderbuchbetrachtung, musikalische Angebote und vieles mehr) statt.

Auf Grund von Corona findet zur Zeit alles gruppenintern statt. Sobald wir wieder ganz öffnen können, arbeiten wir gruppenübergreifend, d.h. Kinder, die länger als 14^{oo} gebucht sind, dürfen dann im Neubau in den Gruppen Hase, Eichhörnchen und Eulen spielen (diese Gruppen sind unsere Nachmittagsgruppen).



Tagesablauf

(ohne Corona!!)

- um 8⁰⁰ Uhr öffnet unsere Gruppe
- die Kinder dürfen ab 8⁰⁰ Uhr Brotzeit machen (bitte auf gesunde Brotzeit achten- Süßigkeiten nur als Nachspeise☺)
- bis zur Hallorunde dürfen die Kinder in den Ecken spielen, nachdem sie sich kurz am Tisch beschäftigt haben
- gegen 8.45 Uhr findet unsere Hallorunde statt (hier machen wir die Namensliste, den Kalender, besprechen den Tag und singen oder lesen Geschichten vor; Feedback-Runde am Freitag!)
- danach Freispielzeit: jetzt machen wir pädagogische Angebote: gestalterische Aktionen; Mini-/Midi-/ Maxi-Club; Kleingruppenarbeit
- gegen 10.30/10.45 Uhr ist Aufräumzeit
- anschließend findet der Stuhlkreis statt oder wir gehen gleich in den Garten



Tagesablauf

(ohne Corona!)

- um 11.45 Uhr geht die erste Essensgruppe in die Mensa zum Essen (die Kinder dürfen in der Hallorunde selber entscheiden, wann sie zum Essen gehen wollen- sie dürfen dazu einen Magneten mit ihrem Bild aufhängen☺)
- gegen 12.15 Uhr geht die zweite Essensgruppe in die Mensa zum Essen
- Kinder, die nicht zum Essen angemeldet sind, bleiben bis zum Abholen in der Mäusegruppe
- Kinder, die schlafen sollen, gehen um 13⁰⁰ in den Schlafraum (Neubau) mit unserer Kollegin Michaela
- nach dem Essen dürfen die Kinder in der Gruppe spielen, auf die Terrasse gehen oder am Maltisch malen
- ab 14⁰⁰ Uhr gruppenübergreifendes Spielen im Neubau- auch hier dürfen sich die Kinder die Spielbereiche selber aussuchen, indem sie einen Magneten (mit eigenen Bild) in den entsprechenden Bereich heften (diese Magnetwand ist unser „Adlerdienst“, bei dem immer ein(e) Kollege(in) als Ansprechpartner für Kinder und Eltern zur Verfügung steht)
- ab 16⁰⁰ gruppenübergreifender Spätdienst im Neubau



Tagesablauf

(mit Corona!)

- um 8⁰⁰ Uhr öffnet die Gruppe
- wenn 8⁰⁰-9.45 Uhr Gartenzeit ist, gehen wir gleich nach der Hallorunde in unseren Gartenbereich
- wenn 10⁰⁰-11.30 Uhr Gartenzeit ist, dann ist bis dahin Freispielzeit mit Aktionen und Brotzeit und anschließend gehen wir in unseren Gartenbereich
- ab 11.30 Uhr gibt es für alle Mittagessenkinder das Mittagessen in der Mäusegruppe (wird aus Baschenegg geliefert)
- Kinder, die nicht zum Mittagessen angemeldet sind, dürfen in unserem Intensivraum spielen
- danach Schlafenszeit für einige Kinder im Intensivraum
- die anderen Kinder dürfen, je nach Gartenzeit, entweder in der Gruppe/ Terrasse spielen oder wir gehen gleich in unseren Gartenbereich (13⁰⁰-15⁰⁰/ 15⁰⁰-17⁰⁰)



Obstkorb

Wir haben in der Gruppe einen gemeinsamen Obst- und Gemüsekorb. Dieser wird einerseits durch die Aktion „Schulfruchtprogramm“ und andererseits von Materialspenden der Eltern gefüllt. Beim Schulfruchtprogramm bekommen wir Gemüse, Obst und Milchprodukte geliefert, die über den Freistaat Bayern finanziert werden. Uns beliefert sehr regional der Obsthof Zott aus Ustersbach. Trotzdem sind wir noch auf die Spenden der Eltern angewiesen. Es können gekaufte Produkte sein, aber auch die eigene Ernte aus dem Garten. Wir können nur das, was wir bekommen, an die Kinder weitergeben. Normalerweise steht unser Obstteller in der Mitte des Brotzeitisches und alle Kinder können sich frei bedienen. Seit der Corona-Pandemie geben wir mit einer Gabel das Obst und Gemüse an die Kinder weiter.



Trinkoase

Auf einem kleinen Tisch befindet sich unsere Trinkoase. Dort gibt es für die Kinder Wasser (mit Blubb oder stilles).

Außerdem kochen wir in der kalten Jahreszeit einen Früchtetee (Kinderpunsch) oder bieten an heißen Tagen Wasser mit Geschmack (Zitrone, Melisse etc.) an.

Die Kinder benutzen ihre eigenen Becher dafür. Bitte darauf achten, dass die Becher spülmaschinenfest sind, da wir sie jeden Tag in unserer Gastropülmaschine reinigen.

Die Kinder dürfen sich jederzeit an der Trinkoase bedienen und so viel trinken wie sie möchten.



Aktions-Tage

Montag:

Natur-Tag: wir gehen in der Wald, zu den Rehen oder nach Oberschönenfeld; wir machen Experimente und Naturbeobachtungen; wir erkunden den Garten, die Wiese oder den Wald mit Lupen.

Bitte Aushänge oder Nachrichten über Leandoo bzw. zur Zeit die Wochenrückschau beachten und für diesen Tag entsprechend Brotzeit und Getränke mitzugeben und Ihr Kind nach der Kita auf Zecken überprüfen. Danke😊.



Aktions-Tage

Dienstag:

alle 14-Tage findet unser „**Jolinchen-Frühstück**“ statt (gemeinsames Frühstück): dazu gibt es normalerweise eine Zutatenliste, in der Sie sich eintragen und dann die Zutaten am Dienstag spätestens mitbringen können (in Zeiten von Corona dürfen die Kinder in der Hallorunde ein Zutatenkärtchen ziehen und nehmen dieses mit nach Hause)

Mini-Club: die Kinder im Alter von 3-4 Jahren bekommen eine altersgerechte Förderung- abwechselnd mit Ana, Steffi und Claudia

Midi-Club: die Kinder im Alter von 4-5 Jahren bekommen eine altersgerechte Förderung- abwechselnd mit Steffi, Ana und Claudia

Unsere Praktikantin Vanessa kommt immer an diesem Tag.



Aktions-Tage

Mittwoch:

Wir haben unseren **Turn-Tag**. In zwei Gruppen (8.45 bis 9.15 und 9.20 bis 9.55 Uhr) gehen wir zum Turnen. Bitte dafür *Gymnastikschuhe/ Turnschuhe* Ihrem Kind mitgeben und eventuell *Turnkleidung (Jogginghose, T-Shirt)*.



Nach dem Turnen macht die jeweilige Gruppe im Gruppenraum Brotzeit-keine gleitende Brotzeit an diesem Tag.

Verfügungszeit von Claudia von 9⁰⁰ bis 11⁰⁰ Uhr, in der Beobachtungsbögen, Elterngespräche, pädagogische Planungen sowie schriftliche Arbeiten für die Gruppe erledigt werden.

Aktions-Tage



Donnerstag:

Maxi-Club: die Kinder, die das letzte Kita-Jahr in unserer Einrichtung sind, bekommen eine altersgerechte Förderung. Auf Grund der hohen Anzahl der Maxi-Kinder findet der Club in zwei Gruppen statt (Corona bedingt in unserem Intensivraum). Wenn wir wieder gruppenübergreifend arbeiten dürfen, findet der Maxi-Club hausübergreifend mit allen Kindergarten-Kollegen statt.

Verfügungszeit von Ana von 9⁰⁰ bis 11⁰⁰, in der Beobachtungsbögen, Elterngespräche, pädagogische Planungen sowie schriftliche Arbeiten für die Gruppe erledigt werden.

An diesem Tag ist unsere Praktikantin Patricia in der Gruppe.

Aktions-Tage

Freitag:

Maxi-Kinder/ Englisch: an diesem Tag gehen wir als Maxi-Gruppe in den Intensivraum, um die Kinder auf spielerische Weise an die englische Sprache mit Liedern, Fingerspielen, Geschichten und vielen mehr heran zu führen.



Projekte

Im Kindergarten haben wir auch vereinzelte Projekte, die in allen Gruppen gleichzeitig stattfinden.

- Goldi-Projekt (Zahngesundheit): 12.10.-16.10.20
- Brandschutzwoche: 16.11.-27.11.20
(mit einem angekündigten und einem unangekündigten Probealarm)
- Würzburger Trainingsprogramm (Maxi-Kinder): Start ab 11.01.21
- Gefühle-Projekt (Resilienz): 11.01.-22.01.21



Warum Freispielzeit bzw. freies Spielen??

Die Bedeutung des "Freien Spiels"

Freies Spiel ermöglicht dem Kind, das zu tun, wonach es gerade Lust hat, es wählt sich den Spielbereich, den Spielpartner und das Spielmaterial selbst aus und weiß unbewusst, was es gerade für seine Entwicklung braucht.

Spielen ist die **wichtigste Lernform** im Kindesalter, denn im Spiel sammelt das Kind Erfahrungen, löst Probleme, verknüpft und entwickelt Strategien. Spielen bedeutet demnach folgende Kompetenzen zu erwerben:





Warum Freispielzeit bzw. freies Spielen??

Die Bedeutung des "Freien Spiels"

- **Selbstkompetenz** bedeutet: Selbstständigkeit, Selbstwertgefühl, sich der eigenen Fähigkeiten und Gefühle bewusst sein (Selbsteinschätzung), die Bewältigung von herausfordernden Situationen, Bedürfnisse und Interessen bekunden, Kreativität entwickeln.
- **Sozialkompetenz** bedeutet: in sozialen Bereichen handlungsfähig zu sein, Mitverantwortung zu tragen, Konflikt- und Kooperationsfähigkeit, Empathiefähigkeit, Beziehungen/Freundschaften einzugehen und zu pflegen, Regeln anerkennen.
- **Sachkompetenz** bedeutet: die Handlungsfähigkeit im alltäglichen Leben, Umgang mit Materialien, Natur und Technik, Kultur, sowie das sprachlich - begriffliche Erfassen von Merkmalen und Zusammenhängen, Lösungsstrategien entwickeln.

Förderung im freien Spiel

Folgende Bereiche stehen dafür zur Verfügung: Puppenecke und Konstruktionsecke (in diesen beiden Ecken variieren wir das Angebot und wechseln oft durch), Maltisch und Tische für Tisch- und Steckspiele.

In allen Bereichen werden die kognitiven, emotionalen, physich-motorischen sowie sozial-kommunikative Fähigkeiten gefördert.

In jedem Bereich lernen die Kinder, sozial miteinander umzugehen und sich an Regeln zu halten.

Den ganzen Tag über werden sie im sprachlichen Bereich gefördert, denn sie müssen mit den anderen Kinder und uns kommunizieren.

Auf spielerische Weise lernen die Kinder mathematische Fähigkeiten kennen, denn sie müssen bei verschiedenen Tischspielen zählen, lernen am Kalender die Zahlen kennen, wir zählen bei verschiedenen Aktionen ab und untereinander fangen die ersten Kinder zu rechnen an.



Förderung im freien Spiel

Ebenfalls wird der physich-motorische Bereich der Kinder den ganzen Tag gefördert, denn die Stifthaltung am Maltisch wird spielerisch geübt sowie die Handhabung der Schere.

Beim Treppensteigen wird die Grobmotorik gefördert und beim Spielen und Toben im Garten/Terrasse wird der gesamte Bewegungsablauf auf kindliche Art unterstützt.



Beim gemeinsamen Frühstück sowie beim Mittagessen wird die Feinmotorik durch richtige Handhabung des Besteckes geschult und bei den verschiedenen Steckspielen (Perlen auffädeln, Muster gestalten usw.) wird ganz einfach das filigrane Arbeiten gefördert.

Förderung bei pädagogischen Angeboten

Bei pädagogischen Angeboten werden gezielt **alle** Fähigkeiten und Kompetenzen altersgerecht und kindbezogen gefördert.

Hier wird ebenso, wie in allen anderen Situationen im Kindergartenalltag, die kognitive Fähigkeit gefördert. Da die Kinder ja noch nicht selber lesen können, muss ihr Kurz- und Langzeitgedächtnis sehr gut funktionieren. Durch üben von Liedern, Fingerspielen und vorlesen von Bilderbüchern, Geschichten fördern wir unsere Kinder jeden Tag in ihrer kognitiven Kompetenz. Auch das Ausführen von Arbeitsaufträgen fördert ihre kognitiven Fähigkeiten.

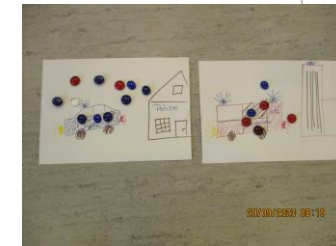
Somit bereiten wir die Kinder im Laufe der Kindergartenzeit auf die Schule vor, denn auch dort ist eine sehr gute Sozialkompetenz, motorische Kompetenz sowie kognitive Kompetenz sehr wichtig, um den Schulalltag zu meistern.



Partizipation

In unserer Kita arbeiten wir partizipiert mit den Kindern zusammen, d.h. in Kinderkonferenzen dürfen sie

- über das jeweilige Gruppenthema/ Faschingsthema abstimmen
- oft mitentscheiden, was wir am Natur-Tag machen wollen
- oft mitbestimmen, was beim gemeinsamen Frühstück angeboten werden soll
- manchmal über den Tagesablauf entscheiden
- mitentscheiden, welche Ausflüge wir mit ihnen machen sollen
- mitbestimmen, welches Spielzeug/ welche Gartengeräte für den Kindergarten angeschafft werden sollen (hier entscheidet dann die Mehrheit aus allen Gruppen😊)
- und vieles mehr



Dokumentation der Entwicklung Ihres Kindes

- Im Beobachtungsbogen Kompik (die Beobachtung sowie Dokumentation über den Entwicklungsstand Ihres Kindes ist für uns Pflicht und Fördervoraussetzung des Kindergartens- dafür haben Sie auf dem Formular „Kompik“ unterschrieben, weil dieser Beobachtungsbogen aus dem Internet heruntergeladen werden muss (wird dann aber auf der Festplatte bearbeitet!))
Einmal im Jahr müssen wir Ihnen ein Entwicklungsgespräch anbieten, dass ist für uns Pflicht- Sie können ablehnen (müssen wir dann dokumentieren!)
- Sprachstandserhebungsbogen Seldak/Sismik ist für uns ebenfalls verpflichtend- hier halten wir jedes Jahr die sprachliche Entwicklung Ihres Kindes fest.
- Im Portfolio-Ordner halten wir den Entwicklungsstand Ihres Kindes mit Bildern und Texten sowie verschiedenen Aktionsblätter jedes Kindergartenjahr fest.
- Im Eingewöhnungsgespräch besprechen wir mit Ihnen die Eingewöhnung Ihres Kindes (Was hat sehr gut funktioniert? Was kann Ihr Kind schon gut? usw.)



Hinweise

- Bitte **alle** persönlichen Dinge Ihres Kinder mit Namen versehen, denn oft haben wir in der Gruppe die gleichen Hausschuhe/Gummistiefel oder Matschhosen. Wir sagen jetzt schon Danke☺, denn es erleichtert unsere Arbeit sehr☺.
- Bitte Aushänge, Nachrichten über Leandoo oder Elternbriefe beachten, denn dort sind wichtige Informationen für Sie enthalten.
- Bitte Ihr Kind immer entschuldigen, besonders wenn es erkrankt ist, denn wir müssen ansteckende Krankheiten dem Gesundheitsamt melden sowie für alle Eltern Aushänge an die Eingangstüren hängen, damit sich niemand anstecken kann.
- Für Elterngespräche bitte einen Termin mit uns vereinbaren- für kurze Tür- und Angelgespräche haben wir zwar auch Zeit, doch hier kann nur eine kurze Info über „Kleinigkeiten“ erfolgen, jedoch nicht der Entwicklungsstand Ihres Kindes oder größere Schwierigkeiten besprochen werden.
- Unsere Praktikantinnen dürfen keinerlei Auskünfte über Ihr Kind geben- bitte wenden Sie sich dafür ebenfalls an uns- sie sind noch in ihrer Ausbildung und können Ihr Kind noch nicht einschätzen. Danke☺.

Schutzkonzept der Kita

Verpflichtend für alle Kita´s ist ein Schutzkonzept, indem festgehalten wird, wie die Einrichtung im Falle einer Kindswohlgefährdung handelt und wie wir unsere Kinder vor eine physischen sowie psychischen Gefahren bewahren.

Nachzulesen für die Eltern:

- Auf der Homepage der Gemeinde Gessertshausen unter www.gessertshausen.de/ Leben in der Gemeinde Gessertshausen/ Kindertagesstätte/ Schutzkonzept
- in Papierform können Sie es in unserer Gruppe ausleihen oder auch eine Kopie erhalten

Ebenso nachzulesen ist unsere Konzeption auf der Homepage, die immer im Januar eines Jahres aktualisiert wird.

Leandoo- die Eltern-App

Über Leandoo- die Eltern-App kann

- die Konzeption eingesehen werden
- das Schutzkonzept eingesehen werden
- das Skript zur pädagogischen Arbeit eingesehen werden
- Informationen ausgetauscht werden
- Sie Ihr Kind für den Tag/ Woche abmelden
- Termine eingesehen werden
- und vieles mehr

Es wäre schön, wenn viele Eltern diese App mitnutzen würden.
Eltern, die dies nicht wollen, erhalten alle Infos weiterhin in
Papierform 😊.

Wissenswertes

➤ Unterschriften

Es ist wichtig, dass bei Einverständniserklärungen und wichtigen Dokumenten beide Erziehungsberechtigten unterschreiben.

➤ Elternbriefe und Rückmeldungen

Vielen Dank an alle Eltern, die die Abschnitte immer zügig und zuverlässig abgeben. Für uns ist es ein großer Aufwand fehlenden Rückmeldungen hinter zu laufen oder Briefe mehrmals auszuteilen.

➤ Wochenrückschau

Am mittleren Fenster werden Sie über die *Geschehnisse* in unserer Gruppe informiert. Außerdem werden wir über die Leandoo-App den Tag als Rückschau einstellen.



➤ Schreibtischarbeit

Auch unsere Kita wird immer digitaler. Essensbestellung, Beobachtungsbogen KOMPIK, interne Emails oder LEANDOO sind nur ein paar der Tätigkeiten, die am PC verrichtet werden müssen/können. Deshalb können wir die Zeit am Schreibtisch nicht mehr nur auf die Vorbereitungszeit (Claudia Mittwoch 9⁰⁰-11⁰⁰ / Ana Donnerstag 9⁰⁰-11⁰⁰ Uhr) beschränken. Wir sind aber immer bestrebt, so viel Zeit wie nur möglich mit den Kindern zu verbringen. Im Moment ist es nicht möglich, die Vorbereitungszeit ohne Kinder zu nutzen, da wir organisieren müssen, dass unsere Gruppe von 7:00-17:00/15:30 Uhr besetzt ist.

➤ Buchungszeiten

Bitte achten Sie auf die Buchungszeiten Ihres Kindes. Immer wieder kommt es vor, dass Kinder zu spät abgeholt werden. Wir sind angehalten, Sie als Eltern ggfs. auf Zeitüberschreitungen hinzuweisen, was uns aber unangenehm ist. Deshalb wäre es schön, wenn Sie selbst darauf achten und Ihre Zeiten einhalten. Danke 😊.

Wir wünschen Ihren Kindern sowie Ihnen eine angenehme, abwechslungsreiche und spannende Kindergartenzeit und hoffen, dass sich alle bei uns wohlfühlen werden.

Ihr

Mäusegruppen-Team

